



Handlungsleitfaden zum Umgang mit drogenbezogenem Fehlverhalten an der JGS

Im Umgang mit drogenbezogenem Fehlverhalten werden Handlungsmaßnahmen zu den unterschiedlichen Situationen / Beobachtungen unterschieden:

Verhaltensauffälligkeiten bei Schüler*innen vermutlich durch Drogenkonsum

Unterrichtsausschluss, weil vermutlich unter Drogeneinfluss

Verdacht des Drogenkonsums während der Unterrichts- / Schulzeit

vermutlicher Drogenkonsum während einer Klassenfahrt / einer schulischen Veranstaltung

Probleme im Umfeld Schule

Verdacht auf Weitergabe illegaler Drogen / Drogenhandel im Umfeld der Schule

Dieser Handlungsleitfaden gilt für Schüler*innen **ab 14 Jahren**.

Für Schüler*innen **unter 14 Jahren** gelten folgende Maßnahmen:

Bei Verhaltensauffälligkeiten:

- Austausch mit Kollegen
- Gespräch mit S
- Aktennotiz
- Elterngespräch telefonisch

Wenn Auffälligkeiten bleiben / zunehmen:

- mit S zur SL
- SL informiert dann Eltern und Polizei



Verhaltensauffälligkeiten bei Schüler*innen vermutlich durch Drogenkonsum

- Austausch mit Kollegen
- Gespräch mit S
- Aktennotiz (Vorlage 1 & 2D)
- Elterngespräch telefonisch (Hinweis auf schriftl. Einverständnis zum Drogentest für den Ernstfall)

Wenn Auffälligkeiten bleiben / zunehmen:

- S ansprechen
- Mit S zur SL (ggf. Rettungswagen anfordern)
- Befragung
- Eltern informieren und Einverständnis über Drogentest einfordern (Vorlage 3D)

Nun gibt es zwei Möglichkeiten:

Entweder der Schüler und die Eltern kooperieren oder sie verweigern den Drogentest:

Verweigerung:

- SL verständigt Polizei und die Eltern
- Weg der Ordnungsmaßnahmen

Kooperation:

Drogentest wird von der SL durchgeführt oder S räumt Konsum ein (Wertung wie positives Testergebnis):

negatives Testergebnis

- zurück in den Unterricht, wenn möglich, sonst Abholung
- Elterninfo über Testergebnis und Gesprächstermin für den nächsten Tag
- Gespräch am nächsten Tag vor Unterrichtseintritt darüber wie Verdacht entstanden ist (Vorlage 4D & 5D)

positives Testergebnis:

- Elterninfo über Testergebnis und Gesprächstermin für den nächsten Tag (keine OM, da kooperativ)
- Abholung durch Eltern
- Gespräch am nächsten Tag vor Unterrichtseintritt mit E und S → Besprechung der Situation Aktennotiz (Vorlage 4D & 5D)
- Termin mit Beratungsteam vereinbaren / mitteilen



Unterrichtsausschluss, weil vermutlich unter Drogeneinfluss & Verdacht des Drogenkonsums während der Unterrichts- / Schulzeit

- S ansprechen
- Mit S zur SL (ggf. Rettungswagen anfordern)
- Befragung
- Eltern informieren und Einverständnis über Drogentest einfordern
(Vorlage 3D)

Nun gibt es zwei Möglichkeiten:

Entweder der Schüler und die Eltern kooperieren oder sie verweigern den Drogentest:

Verweigerung:

- SL verständigt Polizei und die Eltern
- Weg der Ordnungsmaßnahmen

Kooperation:

Drogentest wird von der SL durchgeführt oder S räumt Konsum ein (Wertung wie positives Testergebnis):

negatives Testergebnis

- zurück in den Unterricht, wenn möglich, sonst Abholung
- Elterninfo über Testergebnis und Gesprächstermin für den nächsten Tag
- Gespräch am nächsten Tag vor Unterrichtseintritt darüber wie Verdacht entstanden ist
(Vorlage 4D & 5D)

positives Testergebnis:

- Elterninfo über Testergebnis und Gesprächstermin für den nächsten Tag (keine OM, da kooperativ)
- Abholung durch Eltern
- Gespräch am nächsten Tag vor Unterrichtseintritt mit E und S
→ Besprechung der Situation
Akttenotiz (Vorlage 4D & 5D)
- Termin mit Beratungsteam vereinbaren / mitteilen



Vermutlicher Drogenkonsum während einer Klassenfahrt / einer schulischen Veranstaltung

- Entsprechend dem im Vorfeld unterschriebenen Elternbrief (**Vorlage Elternbrief**) umgehende Abholung der / des Schüler*in durch die Eltern bzw. Rettungswagen verständigen
- Vorkommnisse notieren (**Vorlage 1D**)
- Schulleitung telefonisch informieren
- Nachbearbeitung mit S und den Eltern bei Rückkehr in die Schule

Probleme im Umfeld Schule

➔ POLIZEILICHER VERANTWORTUNGSBEREICH

- Beobachtungen werden notiert (**Vorlage 4D**)
- Stoffe und Informationen werden an die SL weitergegeben
- SL informiert die Polizei

Verdacht auf Weitergabe illegaler Drogen / Drogenhandel im Umfeld der Schule

➔ POLIZEILICHER VERANTWORTUNGSBEREICH

- Beobachtungen werden notiert (**Vorlage 4D**)
- Stoffe und Informationen werden an die SL weitergegeben
- SL informiert die Polizei